



Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Jesus Christus ist ganz Gott

Wie ihr nun den Herrn Christus Jesus angenommen habt, so lebt auch in ihm und seid in ihm verwurzelt und gegründet und fest im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, und seid reichlich dankbar. Seht zu, dass euch niemand einfange durch Philosophie und leeren Trug, gegründet auf die Lehre von Menschen und auf die Mächte der Welt und nicht auf Christus. Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig, ...“

Kolosser 2,6-9

Die Überschrift klingt ja schon ein wenig merkwürdig. Und doch hat sie ihre Notwendigkeit und Berechtigung. Die Frage, ob Jesus nun Gott sei oder nur Gottes Sohn hat ein gefährliches Potential. Denn Jesus Christus ist Gott und zugleich Gottes Sohn. Ich war mal in einer Gemeinde zu Besuch und diese Gemeinde hatte an diesem Tag einen Mitmach-Gottesdienst, weil der Pastor abgesagt hatte und sich die Gemeinde nun so, selber helfen musste. Mitten in der Gesprächsrunde sagte jemand im Brustton der Überzeugung: Jesus sei nicht Gott, sondern Gottes Sohn. Ich war überrascht. Nicht davon überrascht, dass jemand etwas so Falsches erzählte, das kommt ja immer mal wieder vor, dass jemand einfach seine Bibel nicht

gut genug kennt. Aber ich war überrascht davon, dass niemand protestierte. Da war ich in einer Gemeinde, in der Menschen seit Jahrzehnten an Jesus Christus als Herrn und Erlöser glaubten und niemand erhob Einspruch, als die Aussage kam: Jesus sei nur Gottes Sohn, nicht Gott. Als ich dann Protest einlegte und eindringlich darauf bestand, dass Jesus Christus Gott ist und nicht nur der Sohn Gottes, da hätten sie mich beinahe als Unruhestifter des Saales verwiesen.

Ich fand in einer Dogmatik, das ist ein Lehrbuch über den christlichen Glauben, folgenden so wertvollen Satz von Charles Ryrie: „Die Bibel verstehen, CV Dillenburg“), „Die Lehre von der Person Christi ist entscheidend für den Glauben. Sie ist von wesentlicher Bedeutung für die Soteriologie (Heilslehre), denn wenn unser Herr nicht war, was er zu sein behauptete, ist die Versöhnung durch ihn eine mangelhafte, nicht ausreichende Bezahlung für unsere Sünde.“

Der Gedankengang ist folgender: Jesus Christus selber hat für sich in Anspruch genommen Gott zu sein und damit ewig. Wenn das nicht stimmt, wäre er ein Lügner. Wäre er aber ein Lügner, würde sein Opfer nicht fehlerfrei sein und damit nicht ausreichen, für alle Welt die Schuld zu sühnen.

Ohne Gottheit Jesus, wäre der Heilsplan zerstört. Jesus sagt von sich selbst: „**Und niemand ist gen Himmel aufgefahren außer dem, der vom Himmel herabgekommen ist, nämlich der Menschensohn.**“ (Johannes 3,13). Und weiter: „**Ich und der Vater sind eins.**“ (Johannes 10,30). Seine Zuhörer hatten das auch so verstanden, denn sie bezichtigten ihn sofort der Gotteslästerung. Dazu nun folgender Gedanke: Wenn ein Mensch ein Kind zeugt, entsteht daraus wieder ein Mensch. Wenn der dreieinige, ewige Gott Maria überschattet und in der Maria den Menschen Jesus Christus zeugt, dann kommt der heilige Geist mit dem Menschen in ihr geheimnisvoll zusammen und daraus entsteht dann Jesus als ganzer Mensch und ganzer Gott. 100 Prozent Mensch und 100 Prozent Gott. Das ist für uns Menschen nicht wirklich verstehbar. Aber der dreieinige Gott hat in Maria durch seinen Geist (also durch sich selbst) Jesus geschaffen. Nicht durch eine Form des Geschlechtsverkehrs. So wie die Welt nicht durch einen kosmischen Geschlechtsverkehr entstanden ist, sondern durch Gott und sein Wort. Wichtig für uns ist zu begreifen, dass in Jesus Christus Gott selber zu uns kommt. Gott selber geht für uns ans Kreuz. Er selbst will dich retten. Lass dir helfen zum Heil.



3 x die Woche neu!





Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto dabei ist:

**Information
nicht
Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll
Praunheimer Weg 99
60439 Frankfurt Main
Festnetznummer:
069 1381 6301
Handy: 0152 04 86 58 48
Email: Mario.Proll@hotmail.de



3 x die Woche *neu!*

